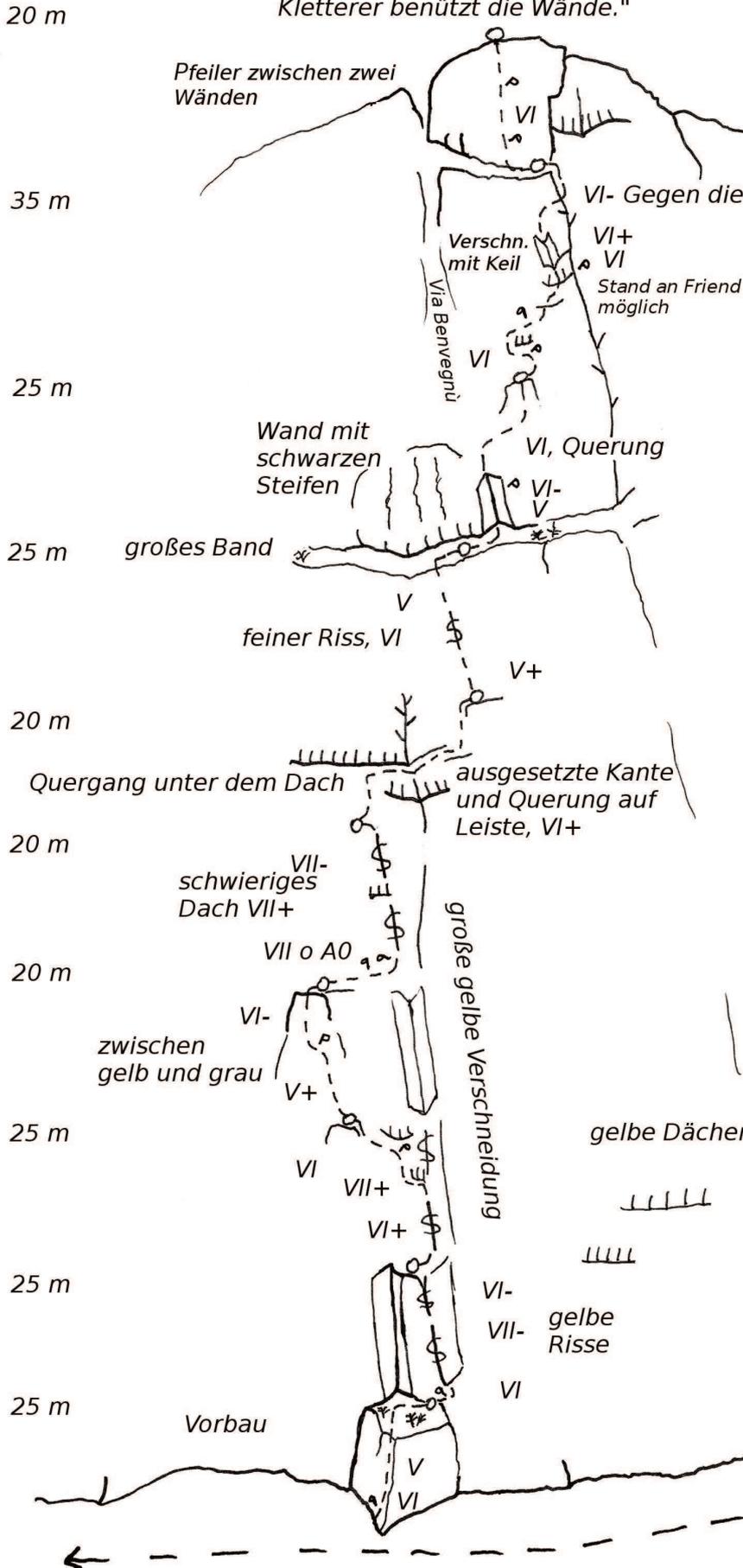


Via del gufo

(Weg der Eule)

"Nur die Eule geht in die tiefen Risse, ein echter Kletterer benützt die Wände."

Juli 2017
Heinz Grill, Martin Heiß,
Barbara Holzer, Florian Kluckner



Schwierigkeit: VII+ oder VI+/A1

Höhenunterschied: 200 m

Material:

Eine Serie Friend, auch N°3 und N°4 doppelt, Keile (gut zu legen) und Schlingen.

Die Standplätze sind mit Haken und Sanduhren ausgerüstet. Die Zwischensicherungen mit Haken, Klemmblöcken, Sanduhren und fixierten Keilen.

Dies ist eine interessante, überhängende Route, welche durch anspruchsvolle Risse führt. Der untere Teil folgt einer Reihe von Verschneldungen mit steilen, gelben Rissen zum klemmen aber gut mit Friends zu sichern.

Im Gegensatz dazu steht der ober Teil, welcher über ein großes Dach, steile Wände und eine ausgesetzte Kante führt.

Zugang:

Vom Rifugio Carestiato oder der Malga Framont folgt man dem Weg Alta Via n.1 bis zur Forcella del Camp, dann unter der Wand nach Norden bis zum Einstieg (1 Std.).

Abstieg:

Über Spuren neben den Latschen nach Norden bis man die Scharte der Pala del Camp erreicht. Von hier zwischen den Latschen nach Süden hinab bis zum Weg Alta via n.1 welcher einen wieder zum Ausgangspunkt zurück bringt.

